

# Newsletter Juli 2026

Liebe Mitglieder,

die Gartensaison ist in vollem Gange; wir wünschen euch viel Freude dabei und denkt gern daran ein paar Fotos für den nächsten Newsletter oder die Internetseite zu schießen :)

Bitte fragt auch nach, ob alle diesen Newsletter bekommen haben (und gut lesen können) - Feedback ist erwünscht.

Hier folgt nach einigen Infos der Einblick in unsere Gemeinschaftsgärten und ganz unten eine aktuelle Fördermöglichkeit.

## Übrigens

---

Die Stadt Halle hat vor einigen Jahren eine Kleingartenkonzeption erarbeitet. In einer umfassenden Bestandsaufnahme kam man auf 12.387 Parzellen und damit eine „Kleingartendichte von 5,2 Gärten pro 100 gemeldete Personen auf 493 ha. Darüber hinaus gibt es noch ca. 125 Erholungsgärten auf etwa 112 ha in Halle (Saale)“. Die Konzeption ist interessant zu lesen; sie liefert viele Zahlen und Analysen, viele Argumente für die Bedeutung des gärtnerisch genutzten Stadtgrüns - unser Verein wird darin, am Beispiel des Küttis auch erwähnt. Nachzulesen ist dies [hier](#).

## Mithilfe erwünscht

---

Manchmal stehen Gärten auf dem Spiel, so sollen im Süden der Stadt, nach einer Entscheidung der Wohnungsgenossenschaft Halle-Süd e.G., Mietergärten für Parkplätze platt gemacht werden. [Unterschreibt die Petition](#) und solidarisiert euch bitte.

## Internes

---

Ein Hinweis in eigener Sache, wir bitten darum, dass alle erwachsenen Menschen, die sich regelmäßig im Garten aufhalten, auch Mitglied im Verein sind bzw. werden. Der monatliche Mindestbeitrag beträgt 5€ pro Person und deckt unsere Grundkosten: vor allem die Versicherung (ca. 25€/Person/Jahr), die bei öffentlichen Veranstaltungen und im Fall von Unfällen unverzichtbar ist, sowie Homepage, Bankkonto und Administrative. Anwesende Kinder bitte mit angeben, damit der Versicherungsschutz für alle greift.

## Küttigarten wächst weiter

---

Im Küttigarten tut sich einiges: Im letzten Jahr konnten wir unsere Gemeinschaft gleich um zwei weitere Gärten erweitern. Damit sind inzwischen vier zusammenhängende Flächen entstanden, die wir gemeinsam gestalten und entwickeln.

Ein erstes größeres Projekt haben wir bereits angepackt: In einem der Gärten wurde eine alte, marode Hütte abgerissen und die Dachpappe fachgerecht entsorgt. Die Arbeiten gehen weiter – eine gemeinsame Aktion zur Entsorgung des verbliebenen Holzes steht noch an.

Aktuell sind wir mit viel Engagement dabei, alle Flächen gemäß den Anforderungen des Kleingartengesetzes (Bürokratie trifft drecksche Hände ☹️) vorzubereiten. Ziel ist es, ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Gemüseanbau, Obstkulturen und

Erholungsflächen zu schaffen – eine Aufgabe, die uns fordert und gleichzeitig als Gemeinschaft weiter zusammenbringt.

Auch infrastrukturell entwickelt sich der Küttigarten weiter: In naher Zukunft soll ein bestellter Folientunnel mit rund 10 m<sup>2</sup> aufgebaut werden, um die von Anja vorgezogenen Tomatenpflanzen gut unterzubringen und ihnen einen geschützten Start zu ermöglichen.

Unsere Gemeinschaft wächst ebenfalls: Vier neue Mitglieder sind in letzter Zeit dazugekommen und bringen neue Ideen, Energie und Perspektiven ein.

Was uns besonders wichtig ist: Bei uns zählt nicht, dass der Garten irgendwann „fertig“ oder perfekt aussieht. Entscheidend ist die gemeinsame Entwicklung. Unsere Gärten entstehen als Mischung aus gemütlicher Wildheit und klaren Strukturen – ein bewusst gestaltetes, geordnetes Chaos, das lebt und sich stetig verändert.



Ein besonderes Highlight war unser gemeinsamer Gartentag im Rahmen des Ehrentags am 23.05. von 10–16 Uhr. Neben einem Permakultur-Workshop am Vormittag luden wir nachmittags zu Gartenbegehungen, Austausch bei Kaffee und Kuchen sowie einem offenen Miteinander ein. Es kamen Freunde und Bekannte und aus der Anlage kamen 2 Gäste dazu, was uns freute, da wir aktuell eine Verhärtung des Klimas untereinander feststellen und gern weiter unser offenes Konzept leben wollen. Als Fazit stellten wir aber fest, es waren an dem Tag zu viele Aufgaben für zu wenige Schultern. Dennoch konnten wir durch die Aktion eine Feuertonne und einen Sonnenschirm finanzieren und freuen uns.



## Aus dem Stadtgarten

Der Garten startet mit 17 Erwachsenen und 15 Kindern ins Jahr. Im März wurden alle Aufgaben und Vorhaben für 2026 besprochen.



Auch die neue Teichsaison wurde eröffnet



und die Johannisbeersträucher freigelegt.

Nicht nur zu den offiziellen Arbeitseinsätzen, sondern auch zwischendurch werden verwilderte Bereiche des Gartens nach und nach erschlossen. Dieses aktuelle Projekt ermöglicht neuen Spielraum zum nachhaltigen Gärtnern und Entspannen.



Wo vorher alles zugewachsen war, entsteht durch tatkräftige Arbeit ein neuer Bereich.



Der Weg ist das Ziel - So könnte es mal aussehen

Während hier geackert wurde, entstand anderenorts ein umfassender Projektantrag, um den Stadtgarten Glaucha auch finanziell gut aufzustellen.

## Naturfarbentag im Stadtgarten Glaucha Halle (Saale)

Der Aktionstag fand am 30. Mai 2026 im Rahmen des "Ehrentags" zum „Langen Tag der Stadtnatur“ statt und bot ein buntes Programm rund um Naturfarben. Es fand ein Pflanzenfarbenworkshop und ein Mitmachangebot zum Malen und Drucken mit Naturfarben statt, welcher von einer experimentellen Mineralwasserbar abgerundet wurde. Der Naturfarbentag wurde rege besucht. Am Workshop nahmen 5 Jugendliche und 8 Erwachsene und nachmittags am Mitmachangebot 10 Kinder, 10 Jugendliche und 15 Erwachsene teil. Die Altersspanne reichte von 3 bis 60 Jahren. Viele Familien kamen aus der unmittelbaren Wohnumgebung und interessierten sich auch sehr für das Gartenprojekt des gemeinschaftlichen Gärtnerns, so dass neue Mitstreiter:innen gewonnen werden konnten.



## Der Ehrentag

Für dich. Für uns. Für alle.






**Naturfarbentag im  
Stadtgarten Glaucha**

**Samstag  
30.05.2026  
11-16 Uhr**

## Der Ehrentag

Für dich. Für uns. Für alle.

**11-13 Uhr**  
Pflanzenfarbenworkshop für  
Jugendliche / junge Erwachsene

**ab 13 Uhr**  
Gartenbegehungen und  
experimentelle Mineralwasserbar

**14-16 Uhr**  
Mitmachaktion - Malen mit  
Naturfarben für Kinder / Familien





Stadtgarten Glaucha  
Wörmitzerstr. Ecke  
Röppigerstraße  
06110 Halle (Saale)

Hier findet ihr uns 

weitere Informationen:  
[www.gartenwerkstatt-halle.de](http://www.gartenwerkstatt-halle.de)

Silke, eine Naturpädagogin aus unserem Vorstand, zeigte im Workshop wie aus gesammelten Blüten, Blättern, Wurzeln und Früchten u.a. aus dem Garten mit einfachen Methoden Farben extrahiert werden können. Es entstand eine große Farbvielfalt. Mit Zusätzen wurden experimentell Farbtöne verändert und Kleisterfarben und Aquarellfarben hergestellt. Die gewonnenen Farben wurden bestaunt und schnell formierten sich lustvoll gemalte Bilder auf Papier.



Am Nachmittag machte es den kleineren Kindern riesigen Spaß mit Brombeeren und Himbeeren erst zu malen und die Beere dann rasch noch aufzuessen. Die Größeren probierten den Druck mit verschiedenen Pflanzenblättern auf Papier.

Auch an der Bar wurde rege experimentiert und mit Natron und Zitrone eigenes Mineralwasser hergestellt. Für die bunten Getränke wurden reine Saftfarben aus färbenden Beeren und Gemüse genutzt, welche mit Minze und Melisse aus dem Garten und mit bunten Blütenblättern von Kornblumen den gewissen Pepp bekamen.

Es war ein rundum gelungener Naturfarben-Tag mit einer heiteren kreativen produktiven Atmosphäre.

## Neues aus Gimritz

---

In Gimritz bewegt sich was. Nachdem wir im letzten Jahr eine Grundförderung durch die „Anstiftung“ erhalten haben, konnte eine Basisausstattung für den Garten angeschafft und die Infrastruktur verbessert werden. Anfang des Jahres wurden die IBC-Wassertanks und das Gewächshaus aufgebaut sowie eine Bewässerung für Innen und Außen installiert. Es gibt neue Sträucher und Beete, auch sind drei neue Hühner eingezogen. Der Zirkuswagen hat einen soliden Holzaufbau erhalten, so dass dort neue Nutzungen durch Gemeinschaftsraum, Außenküche oder auch Sauna möglich sind... dafür sind wir in der Konzeptfindung und Suche nach Fördermöglichkeiten.



Seit März findet jeden Dienstag von 16:00-18:00 Uhr ein „Offenes Gärtnern“ statt. – Wir freuen uns über Neugierige und Interessierte, die vorbeischaun und mitmachen und ihre Ideen einbringen. Wird vielleicht bald ein Bienenvolk einziehen oder gibt es eine Station zum Bogenschießen? Lasst euch überraschen...

### Aktuelle und geplante Aktivitäten in Gimritz:

- Offenes Gärtnern, jeden Dienstag, 16:00-18:00 Uhr
- Konzeptentwicklung Scheunennutzung & Mietshaussyndikat
- Offener Hof und Gartenworkshop zur 750-Jahr-Feier von Gimritz am 12.09. 2026.



Eingeschoben sei hier ein aktueller [Spendenaufwurf der BI Saaletaal](#), die juristisch gegen die A143 vorgeht. Lest selbst nach, eine kleine Hoffnung auf Zukunft statt Beton gibt's noch. Denn mehr Straßen bringen mehr Verkehr.

## Stiftsgut Stichelsdorf - Kinderbauernhof

Neben den zahlreichen Schulkindern, die fast täglich zu uns kommen, haben wir zwei größere Veranstaltungen gewuppt. Zu den langen Tagen der Stadtnatur luden wir am Freitag Nachmittag zum Thema „Mehr Diversität im Garten“ ein. Obwohl – oder gerade weil nur 3 Erwachsene und 3 Kinder zu Gast waren und wir mit 3 Pädagogen vor Ort waren – war es durch die wenigen Menschen sehr intensiv und richtig gut. Wir haben sehr schöne Gespräche geführt und die Kinder haben sich wohl gefühlt - es war ein Ort der Begegnung.

Wir bekamen zudem die Rückmeldung, dass es im Zuge der [langen Tag der Stadtnatur](#) enorm viel Angebot gab, ferienbedingt waren viele Menschen noch verreist und Stichelsdorf ist weit draußen.



Kein Hindernis war dies beim letzten Hoftag am 4. Juli. Dieser war sehr gut besucht. Das Thema war „Mit allen Sinnen genießen“ und so war es auch. Bunte Farben wurden hergestellt und bestaunt, ebenso die zahlreichen Tiere. Leckeres konnte gekostet und geschmeckt und mit kuscheliger Wolle gebastelt werden - für die Ohren gab es wunderbare Musik von Toralfs Band [Trandafirul](#).

Der nächste Hoftag findet im Herbst am 26.09. von 13:00 -17:00 Uhr statt.

Noch ein Hinweis in eigener Sache, die Naturentdecker AG startete im April diesen Jahres und es gibt noch freie Plätze für Kinder ab 6 Jahren.




Stiftsgut Stichelsdorf  
Oase der Nachhaltigkeit

**AG junger  
Naturentdecker**

Donnerstags | 15 – 17 Uhr

Für Kinder ab 6 Jahren, die gern die Natur und die Tiere auf dem Kinderbauernhof mit allen Sinnen entdecken wollen.

Nur mit Anmeldung unter:  
[stichelsdorf@francke-halle.de](mailto:stichelsdorf@francke-halle.de)

Regelmäßiges, kostenfreies Angebot

Was summt da in der Blüte? Wer krabbelt flink durchs Gebüsch? Wer singt hoch oben im Baum? Was machen eigentlich Schafe, Hühner und Kaninchen so den ganzen langen Tag? Und wo verstecken sich die kleinsten Bewohner des Hofes?

Wir riechen, fühlen und schmecken uns durch den Garten und die Jahreszeiten. Wir beobachten Tiere, schauen selbst gesätem Gemüse und Blumen beim Wachsen zu - bis wir die Ernte endlich gemeinsam genießen können! Wir spielen, experimentieren und gestalten kreativ mit allem, was uns die Natur an Materialien schenkt.

## Förderprogramm

Das Bundesministerium für Umwelt fördert Projekte von Umwelt- und

Naturschutzverbänden – gefördert werden Kinder- und Jugendprojekte, Bildungsangebote und Vernetzungsmaßnahmen zu aktuellen Umweltthemen. Antragsberechtigt sind Vereine, Verbände und Initiativen; Voraussetzung ist ein besonderes Bundesinteresse und dass das Projekt noch nicht begonnen hat. Anträge können bis 31. Juli 2026 eingereicht werden. [Infos hier](#).

Eine Gute Zeit wünscht euch, euer Vorstand der Gartenwerkstadt Halle e.V.